

**DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

GZ 10 072/929-1.13/88

II-4951 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Freizeitbetreuung für Präsenzdiener;

Anfrage der Abgeordneten Parnigoni und
Genossen an den Bundesminister für Landes-
verteidigung, Nr. 2218/J

2152 IAB

1988 -07- 18

zu 2218 J

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Parnigoni und Genossen am 26. Mai 1988 an mich gerichteten Anfrage Nr. 2218/J beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1 und 2:

Ja. Solche Vorarbeiten sind im Bundesministerium für Landesverteidigung seit 29. Oktober 1987 im Gange.

Zu 3:

Da eine erfolgreiche Verwirklichung der Idee, die Freizeitbetreuung der Präsenzdiener in den neunziger Jahren grundlegend zu verbessern, zunächst verschiedener Vorabklärungen (Strukturen, Bedarf, allfällige Probleme bei der Realisierung) bedarf, ist gegenwärtig eine entsprechende Studie in Arbeit. Ein Bericht über das Ergebnis dieser Studie wurde mir für August d.J. zugesagt.

Zu 4:

Eine Beantwortung dieser Frage ist erst nach Vorlage des vorerwähnten Berichtes möglich.

Zu 5:

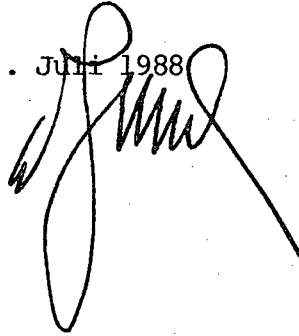
Konkrete Entscheidungen über Standorte eines allfälligen Betreuungsprojektes wären vor Fertigstellung dieses Berichtes wohl verfrüht. Ich habe aber über Vorschlag der zuständigen Fachleute meines Ressorts zugestimmt, daß als "Vorgabe" für die in Beantwortung der Frage 3 genannte Studie zwei Garnisonen mit extrem unterschiedlichen infrastrukturellen Rahmenbedingungen, nämlich Wiener Neustadt bzw. Weitra, gewählt wurden.

- 2 -

Zu 6:

Eine Beantwortung ist erst nach Vorlage des oben erwähnten Berichtes und der daraus abgeleiteten weiteren Vorgangsweise möglich.

13. Juli 1988

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke extending to the right.